



Schweizerische Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände
Conseil Suisse des Activités de Jeunesse
Federazione Svizzera delle Associazioni Giovanili

Gerechtigkeitsgasse 12
Postfach
CH-3000 Bern 8
T +41 31 326 29 29
F +41 31 326 29 30

Av. de Beaulieu 9
CH-1004 Lausanne
T +41 21 624 25 17
F +41 21 624 30 41

info@sajv.ch
www.sajv.ch

info@csaj.ch
www.csaj.ch

Medienmitteilung, 5/09/2009

Jugendsession.herbst zum Thema Kinderschutz

(Bern) Am Samstag dem 5. September haben 50 Jugendliche an der jugendsession.herbst im Berner Rathaus teilgenommen. Die diesjährige jugendsession.herbst wurde von einem aus freiwillig engagierten Jugendlichen bestehenden Organisationskomitee und der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände SAJV in Zusammenarbeit mit der Stiftung Kinderschutz Schweiz organisiert. Die anwesenden Jugendlichen diskutierten über drei Themen im Bereich des Nationalen Kinderschutzprogramms.

Die TeilnehmerInnen der jugendsession.herbst fordern vom Bund eine Koordinationsstelle mit der Aufgabe kostenlose Präventions- und Selbstverteidigungskurse anzubieten. "Diese Kurse sollen über die Grenzen in Sexualität und Beziehungen aufklären und in Selbstverteidigung unterrichten. Das Ziel dieser Kurse ist der Aufbau von Selbstvertrauen und somit die Vorbeugung von Sexualstraftaten unter Minderjährigen. Die Kurse sollen zusätzlich informieren, wie bei Vorfällen gehandelt werden muss. Damit diese Kurse ein möglichst breites Publikum erreichen, sollten sie kostenlos angeboten werden.

An der jugendsession.herbst 2009 erhielten die Jugendlichen ausserdem die Chance, über die Themen „Häusliche Gewalt“ und „Zugang zu gefährlichen Internetinhalten“ zu diskutieren.

Die jugendsession.herbst in Zusammenarbeit mit der Stiftung Kinderschutz Schweiz

Die Stiftung Kinderschutz Schweiz wurde vom Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV) und interessierten Stiftungen beauftragt, ein Konzept für ein Nationales Kinderschutzprogramm zu entwickeln. Dieses soll den Handlungsbedarf im Bereich Kinderschutz in der Schweiz anhand konkreter Projektvorschläge aufzeigen. Rund 90 Kinderschutzexpertinnen und -experten aus allen Landesteilen erarbeiteten von April 2008 bis April 2009 die Inhalte. Den Auftraggebenden wie auch der

Stiftung Kinderschutz Schweiz ist es hierbei ein sehr grosses Anliegen auch die Meinung von Kindern und Jugendlichen einzubeziehen.

Die Ergebnisse des heutigen Tages werden deshalb in einem eigenständigen Bericht aufgearbeitet und sollen bei der Umsetzung von konkreten Massnahmen berücksichtigt werden

Eidgenössische Jugendsession

Nach der jugendsession.herbst vom 5. September findet vom 13. bis 15. November 2009 der jugendpolitische Höhepunkt, die Eidgenössische Jugendsession (EJS), im Bundeshaus in Bern statt. Die Schwerpunkte werden u. a. die Themen Raumplanung und Kulturförderung, das Internet, die Privatsphäre und die Sterbehilfe sein. Zu diesen Themen werden Petitionen oder Projektideen erarbeitet, die im Plenum diskutiert und verabschiedet und danach bei politischen Institutionen eingereicht werden.

Wer zwischen 14 und 21 Jahren alt ist und an der Eidgenössischen Jugendsession vom 13. bis 15. November 2009 mit überzeugenden Argumenten die politische Bühne erobern möchte, hat noch bis zum 13. September 2009 die Gelegenheit sich unter www.jugendsession.ch anzumelden.

Für weitere Informationen:

SAJV (Veranstalterin), Geo Taglioni , Projektleiter Jugendsession)

Tel 079 255 34 74, geo.taglioni@sajv.ch